



Niederschrift

über die Öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Donnerstag, 11.11.2010
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:35 Uhr
Ort, Raum:	Kremperheide, Gaststätte Heidekrug

Anwesend sind:

Herr Conrad, Helmuth in Vertretung für Herr Lipp, Heiko
Herr Meisiek, Michael
Frau Mölln, Elfriede
Frau Purwins, Simone
Herr Worf, Oliver

Ferner anwesend:

Herr Barnbrock, Jürgen
Herr Baumann, Sven
Frau Potocki, Ute
Herr Rave, Thomas

Schriftführer: Herr Voß, Volker

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladungen sowie die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende beantragt, einen neuen Tagesordnungspunkt 5 „Beratung und Beschlussempfehlung über die Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigung“ neu in die Tagesordnung aufzunehmen. Der bisherige Tagesordnungspunkt 5 wird Tagesordnungspunkt 6.

Stimmenverhältnis: 5 Stimmen dafür

Tagesordnung

1. Beratung und Beschlussempfehlung über die Einstellung eines Gemeindearbeiters
2. Beratung und Beschlussempfehlung über die Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer
3. Beratung und Beschlussempfehlung über den Nachtrag I/2010
4. Beratung und Beschlussempfehlung über den Haushalt 2011
5. Beratung und Beschlussempfehlung über die Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigung
6. Anfragen und Mitteilungen

Protokoll

zu 1 Beratung und Beschlussempfehlung über die Einstellung eines Gemeindearbeiters

Protokoll:

Der Vorsitzende wie der Bürgermeister berichten, dass eine zurzeit unbesetzte Stelle in der Gemeinde Kremperheide wieder besetzt werden sollte. Zurzeit ist Herr Frank Rave als 1 Euro Jobber in der Gemeinde beschäftigt. Der Bürgermeister plant, diese Stelle zunächst befristet mit Herrn Frank Rave zu besetzen. Von Seiten der Verwaltung sind die Personalkosten und eine mögliche Förderung über die Arge erkundet worden. Von Seiten der Arge wird unabhängig von der Dauer der Einstellung eine Förderung mit 30% der Personalkosten für 2 Monate gefördert.

In einer Aussprache unter Beteiligung aller Anwesenden werden 3 alternative Einstellungsmöglichkeiten erörtert.

- a) Die Einstellung ab 01.04.2011 für 7 Monate mit einer Förderung von 2 Monaten
- b) Ab 01.04.2011 für die Zeit der Förderung
- c) Die Stelle wird neu ausgeschrieben ohne Inanspruchnahme einer Förderung durch die Arge.

Der Finanzausschuss spricht sich dafür aus, Herrn Rave zunächst auf der bisherigen Basis weiter zu beschäftigen und nimmt im Übrigen von der Angelegenheit Kenntnis.

zu 2 Beratung und Beschlussempfehlung über die Anhebung der Hebesätze für die Grundsteuer

Protokoll:

Der Bürgermeister berichtet, dass in der Gemeinde Kremperheide zurzeit die Realsteuerhebesätze für die Grundsteuer A auf 260 v.H., die Grundsteuer B auf 260 v.H. und die Gewerbesteuer auf 310 v.H. festgesetzt sind. Im Rahmen des Finanzausgleiches sind die Realsteuerhebesätze mit Nivellierungssätzen in Höhe von 270 v.H., 270 v.H. und 310 v.H. festgesetzt. Er beantragt, die Realsteuerhebesätze in Höhe der Nivellierungssätze für das Haushaltsjahr 2011 festzusetzen, da die Gemeinde im Rahmen des Finanzausgleiches durch die verminderten Realsteuerhebesätze tatsächliche Mindereinnahmen hat, die aber im Rahmen des Finanzausgleiches angesetzt werden.

Nach einer Aussprache unter Beteiligung aller Anwesenden empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung, die Realsteuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2011 nicht anzuheben.

Stimmenverhältnis: 5 Stimmen dafür

zu 3 Beratung und Beschlussempfehlung über den Nachtrag I/2010

Protokoll:

Der Vorsitzende berichtet über das Vorgespräch in der Amtsverwaltung über den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan 2010 für die Gemeinde Kremperheide. Die einzelnen Veränderungen sowie die Entwicklung des Rücklagenbestandes werden durch den Vorsitzenden erläutert.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die 1. Nachtragshaushaltssatzung und den 1. Nachtragshaushaltsplan 2010 auf der Basis des Vorgespräches zu erlassen.

Stimmenverhältnis: 5 Stimmen dafür

zu 4 Beratung und Beschlussempfehlung über den Haushalt 2011

Protokoll:

Der Vorsitzende berichtet über das Vorgespräch in der Verwaltung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2011. Durch ihn werden die einzelnen Eckpunkte des Haushaltes 2011 erläutert und einige Veränderungen durchgeführt:

Haushaltsstelle 3400.5900	neu	2.700,00 €
Haushaltsstelle 6300.9320	neu	10.000,00 €
Haushaltsstelle 6300.9611	neu	0,00 €
Haushaltsstelle 6300.9619	neu	86.000,00 €
Haushaltsstelle 8800.9321	neu	0,00 €

Zu nachstehenden Haushaltsstellen ergehen Ergänzungen wie folgt:

Haushaltsstelle 1300.5620, Aus- und Fortbildung mit 4.000,00 € unter anderem für den Erwerb von Führerscheinen. Der Wehrführer schlägt zwei Führerscheinbewerber vor. Der Finanzausschuss gibt die Mittel nach Beratung über die Eignung und Lage der Haushaltsmittel frei.

Haushaltsstelle 6100.6500, Geschäftsausgaben mit 5.000,00 €. Hier empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung, einen Anteil an der Stellungnahme nach dem Verfahren entsprechend dem Bundesimmissionsschutzgesetz der Firma Holcim nicht teilzunehmen.

Stimmenverhältnis: 5 Stimmen dafür

Im Übrigen empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung, die Haushaltssatzung 2011 und den Haushaltsplan 2011 sowie den Stellenplan wie besprochen zu erlassen.

Stimmenverhältnis: 5 Stimmen dafür

zu 5 Beratung und Beschlussempfehlung über die Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigung

Protokoll:

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass es im Bereich der Dorfstraße, Hausnummern 154 b bis h zur Einleitung von Oberflächenwasser in die Schmutzwasserbeseitigung gekommen ist.

Eine Gebührenerhebung kann mangels eines Tatbestandes in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Abwasserbeseitigung der Gemeinde Kremperheide nicht durchgeführt werden. Er bittet deshalb, zwei neue Tatbestände in die Beitrags- und Gebührensatzung neu aufzunehmen, um künftig diese Einleitungen mit Gebühren belegen zu können.

Ein entsprechender Satzungstext ist durch die Verwaltung vorformuliert und den Anwesenden ausgehändigt worden.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, durch einen Nachtrag zur Beitrags- und Gebührensatzung der Abwasserbeseitigung die von der Verwaltung vorformulierten Gebührentatbestände neu in die Satzung aufzunehmen.

Die Satzung soll am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft treten.

Stimmenverhältnis: 5 Stimmen dafür.

Der neue Satzungstext wird Anlage 1 zu diesem Protokoll.

zu 6 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Der Bürgermeister berichtet unter Bezugnahme auf die letzte Sitzung des Bau-, Werk-, Wege- und Umweltausschusses, dass ihm die Maßnahme „Bushaltestelle im Bereich der Firma Hefa“ „durchgerutscht“ ist und er hier weder die gemeindlichen Ausschüsse noch die Fraktionen hierüber informiert hat. Es liegen keine Beschlüsse über die durchgeführte Maßnahme vor. Die Entscheidung und Beauftragung der Maßnahme wurde durch den Bürgermeister eigenmächtig durchgeführt. Er entschuldigt sich hierfür förmlich und wird die Entschuldigung in der Gemeindevertretung wiederholen.

Der Finanzausschussvorsitzenden weist darauf hin, dass es für die Maßnahmendurchführung keines besonderen nachträglichen Beschlusses bedarf, da die erforderlichen Mittel im Rahmen des Ausbaus der L 120 vorhanden sind.

Herr Rave erkundigt sich nach der Führung der Bordsteine im Bereich Sandland in Höhe der Apotheke.

Frau Mölln erkundigt sich nach den Leistungen des Gemeindearbeiters.

Herr Worf teilt mit, dass die Beleuchtung im Bereich der „Neuen Reihe“ in Teilen ausgefallen ist.

Protokollführer